

Zweckverband Nahverkehr Westfalen – Lippe NWL

49. Sitzung der Verbandsversammlung NWL am 28.05.2018 in Unna

Öffentliche Sitzung

TOP: 3

Vorlage: 443/18

Mitgliedschaft des NWL im VDV (Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V.)

Berichterstatter: Herr Künzel

Verfasser: Herr Dubbi

Kosten: ca. 40 TE/Jahr

Vorberatung: ☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorlage: ☒ Ja

Mitteilungsvorlage: ☐ Ja

- Zustimmung der Mitgliedzweckverbände erforderlich: ☐ Ja ☒ Nein
- Falls ja: ☐ ZWS ☐ npH ☐ ZRL ☐ VVOWL ☐ ZVM
- ☐ Einfache Mehrheit ☒ $\frac{2}{3}$ Mehrheit ☐ Einstimmig

Beschlussvorschlag:

Die NWL Verbandsversammlung stimmt dem Beitritt des NWL in den VDV (Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V.) zu.

Mitgliedschaft des NWL im VDV (Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V.)**Öffentliche Sitzung****Begründung:**

Der VDV Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV) berät seine Mitglieder regional und national – und bietet eine Plattform für den Erfahrungs- und Meinungsaustausch. Rund 600 Mitglieder aus dem Öffentlichen Personennahverkehr und dem Schienengüterverkehr sind im VDV in 9 Landesgruppen und 5 Sparten organisiert: Bus, Tram, Personenverkehr mit Eisenbahnen, Schienengüterverkehr sowie Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen. Offizielle Organe des Verbandes sind die Mitgliederversammlung, die Landesgruppenversammlungen, das Präsidium, die Verwaltungsräte und die Geschäftsführung. Unterstützt werden diese Organe durch die ehrenamtliche Arbeit von über 400 Experten aus der Mitglieder die in Allgemeinen Ausschüssen und Fachausschüssen die zentralen Fragen und Themen der Branche diskutieren und strategisch sowie fachlich begleiten.

Mitglieder des VDV sind Verkehrsunternehmen, Verbundorganisationen aber auch Aufgabenträger. Im VDV sind u.a. auch alle vom NWL beauftragten SPNV Unternehmen und zahlreiche große ÖPNV Unternehmen aus Westfalen vertreten. Aus dem Kreis der Verbünde und Bestellerorganisationen aus dem Umfeld des NWL sind z.B. der VRR (Verkehrsverbund Rhein Ruhr AöR), der VRS (Verkehrsverbund Rhein-Sieg), der AVV (Aachener Verkehrsverbund) sowie die Nachbarn NVV (Nordhessischen Verkehrsverbund) und RMV (Rhein-Main Verkehrsverbund) Mitglied.

Das Präsidium des VDV besteht aus dem Präsidenten, den Vorsitzenden der Verwaltungsräte (der jeweiligen Sparten) als Vizepräsidenten, den Vorsitzenden der Landesgruppen, den Vorsitzenden der Allgemeinen Ausschüsse, dem Hauptgeschäftsführer und weiteren Vertretern aus den Bereichen Bus und Eisenbahn.

Etliche Ausschüsse des VDV haben konkrete Bezüge zu den Aufgabenfeldern des NWL wie z.B. die Ausschüsse Planung, Recht, Marketing und Kommunikation, Personalwesen oder Preisbildung und Vertrieb.

Durch die Mitgliedschaft im VDV möchte sich der NWL weiter in der Branche vernetzen. Im Rahmen der Beschlussfassung dieser Vorlage stimmt die NWL Verbandsversammlung gem. § 7 (2) lit. o) dem Beitritt zu.